

PRESSEMITTEILUNG

16. Juli 2019



29/2019

Erdmännchen-Nachwuchs im Opel-Zoo: zwei Jungtiere jetzt zu sehen

Die Erdmännchen im Opel-Zoo haben Nachwuchs. Zwei Jungtiere sind es, die nun alt genug sind, um mit der Mutter den unterirdischen Bau zu verlassen und die immer häufiger mit der Gruppe auf der Außenanlage zu sehen sind.

Erdmännchen sind Raubtiere, bei denen die Jungtiere nach etwa 11 Wochen Tragzeit blind, taub und völlig unselbständig geboren werden. Sie bleiben in den ersten Lebenswochen in der Wurfhöhle und verlassen diese erst, wenn sie groß genug sind und sich weiter entwickelt haben. Nun kümmern sich die erwachsenen Tiere gemeinsam um die Aufzucht der Jungtiere, wenn die Mutter auf Futtersuche geht, um ausreichend Milch zu haben. Dabei wechseln sich die Alttiere nicht nur beim Hüten der Kleinen ab, sondern auch in der Funktion des aufmerksamen Wächters, der nach Feinden Ausschau hält und bei Gefahr warnt.

Die Zusammenarbeit der Erdmännchen in der Gruppe kann man nicht nur beobachten, sondern auch hören: sie tauschen fast ununterbrochen Kontakt- und Beschwichtigungslaute aus. So wird der Zusammenhalt gestärkt und es entsteht kein Streit in der Gruppe. Auch die Jungtiere sind bereits in diese Kommunikation einbezogen.



Erdmännchen kommen aus dem südlichen Afrika und lieben die Wärme. Das ist auch in diesen Tagen im Opel-Zoo gut zu sehen, wenn sie ihre Nahrungssuche und das Herumtollen auf der Außenanlage unterbrechen, um buchstäblich einmal „ihren Bauch in die Sonne zu halten“, sobald diese hervor kommt.

Wenn hingegen am kommenden Freitag, den 19. Juli die Sonne untergeht, wird es im Opel-Zoo um heimische, aber nicht weniger faszinierende Tiere gehen: um 20.30 Uhr startet eine abendliche Fledermausführung mit Expertin Ulrike Balzer. Geeignet ab 8 Jahren, Kosten pro Person 20 €, Treffpunkt am Haupteingang des Opel-Zoo keine Voranmeldung erforderlich. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Die Kassen im Opel-Zoo haben täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Die Besucher können bis Eintritt der Dunkelheit auf dem Zoogelände bleiben und es durch Drehtore verlassen. Der Opel-Zoo verfügt über mehr als 1.200 kostenfreie Parkplätze und ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Buslinien 261, X26 und X27.

Bilder: frei zur Veröffentlichung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“:
Erdmännchen mit Jungtieren, vier Wochen alt

Pressekontakt:

Margarete Herrmann
Jenny Krutschinna

06173-325903 10, margarete.herrmann@opel-zoo.de
06173-325903 83, jenny.krutschinna@opel-zoo.de